

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Folgende Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB) sind Bestandteil aller niedergeschriebenen bzw. mündlich geschlossenen Verträge mit der Praxis Gläser.

Nebenabreden gelten nur mit schriftlicher Bestätigung per Briefpost bzw. Fax als anerkannt.

Spätestens mit der ersten Inanspruchnahme von Leistungen in der Praxis Gläser gelten diese Bedingungen als angenommen.

Alle Behandlungen erfolgen auf Wunsch des Patienten mit dem Ziel der Linderung oder Beseitigung bestehender gesundheitlicher Beeinträchtigungen mit den gegebenen therapeutischen Mitteln. Alle durch die Praxis durchgeführten Therapien erfolgen in Absprache mit dem Patienten, welcher sich verpflichtet, alle Fragen zu seiner Person, insbesondere die zu seiner Gesundheit und den bisherigen Behandlungsverlauf betreffend, umfassend und wahrheitsgetreu zu beantworten.

Osteopathie

Eine osteopathische Behandlung dauert 40 - 50 Minuten und kostet zwischen 75 - 85€.

Bitte beachten Sie, dass die osteopathische Behandlung keine Wellnessdienstleistung ist, die einem festgesetzten Behandlungszeitraum unterliegt. Die Behandlung kann nach einigen Behandlungstechniken im Sinne der Gesundheit beendet werden, da ansonsten Irritationen hervorgerufen werden können, die den Behandlungsverlauf stören. Die Kostenübernahme bzw. Kostenerstattung ist unterschiedlich geregelt. Hierfür verlangen manche Krankenkassen eine ärztliches Privat Rezept. Bitte fragen Sie im Zweifel im Vorfeld bei Ihrer Kasse nach, wie diese es handhabt.

Patienten, die bei einer privaten Krankenkasse versichert sind, erhalten in der Regel ebenfalls eine anteilige Kostenübernahme nach dem Gebührenverzeichnis für Heilpraktiker (GebüH). Diese ist abhängig vom gewählten Tarif und wiederum ausschließlich eine Vertragsleistung zwischen Ihnen und der privaten Krankenkasse. Auch bei einer privaten Zusatzversicherung für Heilpraktiker richtet sich die Kostenübernahme ausschließlich nach dem von Ihnen gewählten Tarif und ist eine Vertragsleistung zwischen Ihnen und Ihrer privaten Zusatzversicherung. Dies gilt auch bei Inanspruchnahme anderer naturheilkundlichen Verfahren. Bitte fragen Sie bei Unsicherheiten Ihren Versicherer oder lesen Sie aufmerksam ihre Vertragsunterlagen. Rechnungen können im Nachhinein nicht zu Gunsten der Kostenerstattung der Versicherer geändert werden.

Behandlungen nach ärztlicher Heilmittelverordnung / Physiotherapie

Mit dem Erhalt einer Verordnung einer gesetzlichen Krankenkasse sind wir an die geltenden Richtlinien dieser Versicherer gebunden. Es bestehen seitens der Versicherer genaue Vorgaben bezüglich

- der durchzuführenden Therapie: welches Heilmittel
- des Behandlungsbeginns: spätestens 14 Tage nach Ausstellungsdatum
- der Therapiefrequenz: Anzahl der Behandlungen pro Woche
- der Therapiedauer: 15- 20 Minuten pro Termin

Die Praxis Gläser hält sich streng an diese gesetzlichen Vorgaben. Durch Nichteinhaltung dieser Vorgaben wird das Rezept ungültig und die Therapie wird abgebrochen. Die Praxis Gläser haftet nicht für Therapieabbrüche die durch Versäumnisse des Patienten entstehen.

Versäumte Termine dürfen nicht vom Patienten auf dem Rezept unterschrieben und über die Krankenkasse abgerechnet werden.

Terminabsagen / Terminversäumnisse

Die Praxis wird nach dem Bestellsystem geführt. Dies bedeutet, dass die vereinbarte Zeit ausschließlich für Sie reserviert ist. Diese Vereinbarung dient nicht nur der Vermeidung von Wartezeiten im organisatorischen Sinne, sondern begründet zugleich beiderseitige vertragliche Pflichten. Terminvereinbarungen gelten per Telefon, Fax, Email oder mündlich, auch ohne Terminzettelvergabe.

Nicht einzuhaltende Termine sind 24 Stunden vorher abzusagen.

Nicht abgesagte Termine werden nach § 615 BGB dem Patienten privat in Rechnung gestellt. Die hierfür anfallenden Kosten richten sich nach dem Wert der entfallenen Anwendung.

Verspätungen des Patienten begründen keine Nachleistungspflicht des Therapeuten. Eine Kürzung der Behandlungszeit durch private Gründe des Patienten/ Kunden, bedingt keine Kürzung des zu leistenden Honorars. Es ist der zuvor vereinbarte Preis für die gesamte Buchung des Zeitintervalls zu leisten, auch wenn diese nicht vollumfänglich in Anspruch genommen wurde.

Haftungsausschluß

Die Praxis Gläser schließt jegliche Haftung für Schäden am Patienten oder dessen Eigentum aus, die durch Nichtbeachtung der AGB, durch Fehlverhalten oder Fahrlässigkeit des Patienten entstehen. Die Praxis Gläser übernimmt vor, während und nach den Anwendungen keine Haftung für die Wertgegenstände der Patienten/ Kunden.

Aussagen, die vom Inhaber oder Mitarbeitern der Praxis getätigt werden, beruhen immer auf dem jeweiligen Kenntnisstand. Da es zu diversen Themen unterschiedliche Lehrmeinungen gibt, können wir nicht in jeder Hinsicht gewährleisten, die aktuellste (oder aktuell als beste anerkannte) Aussage getroffen, bzw. Therapie angewendet zu haben.

Des Weiteren ist nach dem derzeitigen Stand der Technik nicht möglich, alle Unwägbarkeiten im Zusammenhang mit dem Medium Internet auszuschließen.

Aus diesem Grund übernimmt die Praxis Gläser keine Haftung für technische Mängel, fehlerhafte Links oder Inhalte von Websites Dritter und deren Angeboten auf betreffender Seite.

Haftungsausschluss für freie Mitarbeiter

Ist zwischen dem Patienten und einem freien Mitarbeiter der Praxis Gläser eine Behandlungsvereinbarung getroffen worden, so haftet weder die Praxis noch deren Inhaber für vorsätzlich oder fahrlässig durch den freien Mitarbeiter herbeigeführte Körper- oder Vermögensschäden des Patienten.

Geschäftsbeziehungen

Private Krankenkassen/ private Zusatzversicherungen/ Beihilfe/ Selbstzahler:

Die Geschäftsbeziehung entsteht auf Grundlage eines beiderseitig geschlossenen Vertrages, sowohl vom Leistungserbringer (Praxis Gläser, Obernstr. 62-66, 28195 Bremen) als auch dem Kunden / Patienten.

Es entsteht kein Vertragsverhältnis zwischen der Versicherung des Kunden / Patienten und dem Leistungserbringer (Praxis Gläser).

Diese Vereinbarung ist unabhängig von einer Erstattung, der Erstattungshöhe und dem Zeitpunkt der Vergütung durch Erstattungsstellen (Private Krankenversicherungen, Zusatzversicherungen).

Bitte erkundigen Sie sich entsprechend bei Ihrer Krankenversicherung/ Beihilfe sowie Ihrer Zusatz-Versicherung.

Grundsätzlich gelten die Preise der Praxis Gläser.

Vor der Behandlung wird eine Honorarvereinbarung mit dem Patienten / Kunden abgeschlossen.

Fälligkeit der Vergütung/ Zahlungsbedingungen

Die Rechnungsstellung erfolgt in der Regel nach Erbringung der vertraglich vereinbarten Therapie. Die Zahlung erfolgt grundsätzlich gemäß der vereinbarten Zahlungsweise, d.h. in bar oder per Überweisung nach Rechnungsstellung.

Die Zahlungsfrist beträgt 14 Tage. Maßgebend ist hierbei der Zahlungseingangstag.

Nach Überschreitung des Zahlungsziels ist die Praxis zur Berechnung von Verzugszinsen in banküblicher Höhe berechtigt.

Ist der Kunde/ Patient mit seinen Verpflichtungen im Rückstand, so ist die Praxis vorbehaltlich sonstiger Ansprüche zur umgehenden Behandlungseinstellung berechtigt. Dadurch entstandene Kosten werden dem Kunden in Rechnung gestellt und ggf. resultierende Schadenersatzansprüche geltend gemacht.

Die Rechnungsstellung annulliert keine der weiteren vereinbarten Termine (auch Serien- Termine), bedingt also nicht das Behandlungsende und ist auch nicht gleichbedeutend einer Kostendeckung aller bisher geleisteten Termine

Änderung der AGB, Leistungsbeschreibung

Änderungen der Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB), der Leistungsbeschreibung liegen in unserer Praxis, Obernstr. 62- 66, 28195 aus und sind der Internetseite www.praxisglaeser-bremen.de zu entnehmen.

Salvatorische Klausel

Sollte eine Klausel dieser Vertragsbedingungen unwirksam sein, berührt dies die Gültigkeit der anderen Klauseln nicht. Ist eine Klausel dieser Bedingungen nur zu einem Teil unwirksam, so behält der andere Teil seine Gültigkeit. Die Vertragsparteien sind gehalten, eine unwirksame Klausel durch eine wirksame Bestimmung zu ersetzen, die dem wirtschaftlichen Zweck der unwirksamen Vertragsbedingung möglichst nahe kommt.